

Gewähltes Prüfungsthema

Kündigung und Arbeitszeugnis

Experte 1

Name: E.

Experte 2

Name: K.

Worum geht es bei diesem Thema? (kurz zusammengefasst)

Es handelt sich bei der Kündigung um die Fristen sowie deren Arten. Eine Kündigung kann „verhaltensbedingt“ gerechtfertigt werden – ein Beispiel wäre die Arbeitsverweigerung. Sowohl kann die Kündigung „in der Person bedingt“ sein – d.h. wenn eine Person wegen Krankheit nicht arbeiten kann. Ein weiterer Grund wäre die „betriebsbedingte“ Kündigung – z.B. eine Abteilung wird geschlossen. Ist eine Kündigung nicht rechtmäßig, so kann man eine Kündigungsschutzklage beim Arbeitsgericht einreichen.

Jeder Arbeitnehmer hat bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses einen Anspruch auf ein schriftliches Arbeitszeugnis. Dabei unterscheidet man zwischen dem einfachen und qualifizierten Arbeitszeugnis. Inhaltliche Aspekte des Zeugnisses sind die Wohlwollenspflicht sowie der Zeugniscode.

Was ist die **Kernaussage**?

Kündigung:

Eine Kündigung ist die einseitige empfangsbedürftige Willenserklärung des Arbeitgebers oder des Arbeitnehmers, mit der er das bestehende Arbeitsverhältnis beenden will. Grundsätzlich sind sowohl der Arbeitgeber wie der Arbeitnehmer zur Kündigung berechtigt. Ein Kündigungsschutz des Arbeitnehmers besteht durch das Kündigungsschutzgesetz, das Anhörungs- und Widerspruchsrecht des Betriebsrates und Kündigungsschutzbestimmungen für besondere Personengruppen.

Ein Arbeitsverhältnis kann auf unterschiedliche Weise enden, z.B. durch Auslaufen eines befristeten Arbeitsvertrages, durch Aufhebung des Arbeitsvertrages im gegenseitigen Einvernehmen von Arbeitgeber und Arbeitnehmer (Aufhebungsvertrag), mit dem Erreichen einer bestimmten Altersgrenze, wenn das im Tarifvertrag, in einer Betriebsvereinbarung oder im Arbeitsvertrag so vereinbart ist, durch Kündigung oder beim Tod des Arbeitnehmers.

Arbeitszeugnis:

Das Arbeitszeugnis ist eine schriftliche Bescheinigung des Arbeitgebers über Dauer, Inhalt und den Verlauf des Arbeitsverhältnisses oder der Ausbildungszeit und wird nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses ausgestellt. Der Arbeitnehmer soll durch das Arbeitszeugnis die Möglichkeit haben, einem Dritten gegenüber nachweisen zu können, welche Kenntnisse und Qualifikationen er bei dem vorherigen Arbeitgeber erworben hat. Das sogenannte qualifizierte Arbeitszeugnis enthält auch eine Beurteilung des Arbeitnehmers hinsichtlich seiner Leistung und seinem Verhalten.

Suche eine **typische Prüfungsaufgabe** aus diesem Gebiet aus:
(Ihr könnt in den alten Klassenarbeiten stöbern z.B. auf its oder im Internet oder in alten Prüfungen, wenn ihr welche habt).

Kündigung

Innerhalb welcher Frist muss ein Arbeitnehmer Klage beim Arbeitsgericht erheben, damit eine ausgesprochene Kündigung nicht endgültig wirksam wird?

- a) 3 Tage
- b) 1 Woche
- c) 2 Wochen
- d) 3 Wochen
- e) 1 Monat

Arbeitszeugnis

Welche Formvorschriften gelten für Arbeitszeugnisse? 1 Antwort

- a) Sie erhalten das Zeugnis als pdf-Datei und unterschrieben
- b) Das Zeugnis muss schriftlich und im Original unterzeichnet vorliegen
- c) Das Zeugnis wird per E-Mail zugeschickt ohne Unterschrift
- d) Es wird Ihnen nicht unterschrieben zugefaxt

Das muss ich unbedingt beherrschen!

Das weiß ich schon über das Arbeitszeugnis...	ja	nein	wiederholen
Einfaches Arbeitszeugnis			
Qualifiziertes Arbeitszeugnis			
Wichtige Vorschriften für die Ausstellung eines Zeugnisses			
Die Formulierungen im Zeugnis verstehen			
Wann erhält man ein Arbeitszeugnis?			
Kann ich ein schlechtes Zeugnis berichtigen lassen?			
Was kann man tun, wenn man mit dem Zeugnis nicht einverstanden ist?			
Kann ich ein Arbeitszeugnis selbst schreiben?			
Was darf nicht im Arbeitszeugnis hinein?			
Ist der Arbeitgeber verpflichtet ein Zeugnis auszustellen?			

Das weiß ich schon über Kündigungen...	ja	nein	wiederholen
Wie ist die Kündigung geregelt?			
Welche Arten von Kündigung gibt es?			
Was ist vertragliche Kündigung?			
Was ist fristlose Kündigung?			
Was ist Kündigungsschutz?			
Was versteht man unter sozial und sozial ungerechtfertigter Kündigung?			
Unterscheidung zwischen Kündigungseinspruch und Kündigungsschutzklage			
Wer genießt besonderen Kündigungsschutz?			
Welche Kündigungsfristen gibt es?			
Gründe einer Kündigung			

Wohllollenspflicht

In dieser **LearningApp** kann das Thema nochmal geübt werden:
Suchen Sie eine passende LearningApp und fügen Sie den Link ein (sie muss korrekt sein, prüfen Sie das) unter: <https://learningapps.org/>

<https://learningapps.org/watch?v=piomvb9ct22>

<https://learningapps.org/view25073232>

Hier ist mein **Link zur SimpleShow**

<https://videos.simpleshow.com/DxMLoqghTw>